

# Wo klemmt's wirklich?

## Der 10-Minuten-Check für deinen Handwerksbetrieb

5 Schritte, mit denen du genauer hinschaust, bevor du die nächste Lösung anpackst.

Nimm dir Papier und Stift. Geh alle fünf Schritte an derselben Situation durch.

1

Nimm dir eine Baustelle vor.

Schreib eine Situation auf, die euch immer wieder Zeit oder Nerven kostet. Bleib bei einem Beispiel: „Morgens fehlt Material und die Mannschaft wartet.“

2

Beschreib, was tatsächlich passiert.

Statt „Der Mitarbeiter ist schwierig“ notierst du: „Bei zwei Aufträgen fehlte morgens Material.“ Schreib dazu, wann das passiert und wer beteiligt ist.

3

Trenn Fakten von Vermutungen.

Lege zwei Spalten an: „Das weiß ich“ und „Das vermute ich“. „Material fehlt“ ist eine Beobachtung; „Keiner denkt mit“ ist deine Deutung.

4

Prüf, bei wem der Ball liegt.

Notiere: Wer entscheidet, wer macht's und wer prüft nach? Markiere, wo die Zuständigkeit offen ist oder am Ende wieder alles bei dir landet.

5

Schau wie jemand von außen.

Stell dir vor, du wärst heute zum ersten Mal im Betrieb. Schreib auf, was dir bei dieser Situation auffallen würde, ohne Namen oder Schuldzuweisungen.

### BONUS: EIN ARBEITSTAG GENAUER HINSCHAUEN

Beobachte deine Situation einen Arbeitstag lang, bevor du den Ablauf änderst: Was passiert davor und danach? Notiere ein Beispiel, das du bisher übersehen hast.

Du möchtest deine Situation gemeinsam genauer anschauen?

### Ein Außenblick auf deinen Betrieb

60 Minuten für 155 Euro: Wir schauen gemeinsam darauf, was klemmt und welchen nächsten Schritt du angehen kannst.

Wenn du magst, schreib mir: [kontakt@dieglitzerfinderin.de](mailto:kontakt@dieglitzerfinderin.de)